

## 1 Öffnungszeiten der Sternwarte (Öffentliche Führungen)

- **Regelmäßige öffentliche Montagsführungen:**
  - Sternwarte geschlossen bis 04.10.2020
  - Öffnung an den Montagen ab 05.10.2020, 20:30 Uhr geplant (nur bei klarem Himmel, nicht feiertags)
    - **Mit Hygienekonzept:** Mund-Nasenschutz auf gesamtem Hochschulgelände, max. 20 Teilnehmer, Teilnahmeliste (analog Restaurants), Abstand auf dem Dach und in der Kuppel.
    - Details mit dem Ablauf folgen vor dem 05.10. in einem extra Newsletter und auf [www.sternwarte-rosenheim.de/oeffnungszeiten](http://www.sternwarte-rosenheim.de/oeffnungszeiten)
    - Vorbehaltlich Änderungen im Infektionsschutz
  - Bei den Führungen wird der aktuelle Sternenhimmel mit bloßem Auge erklärt und ausgewählte Objekte (z.B. Mond, Sternhaufen, Galaxien, Doppelsterne, planetarische Nebel, Planeten etc.) durch die Fernrohre der Sternwarte beobachtet.
- Führung durch Prof. Dr. E. Junker, Prof. A. Nieswandt oder Dipl.-Ing. (FH) M. Kliemke.
- Alle Neuigkeiten & Änderungen immer in diesem Newsletter, Sternwarten-Homepage, Aushang am Hochschul-D-Gebäude & in der Lokalpresse und bei Radio Charivari oder Regionalfernsehen Oberbayern.

## 2 Öffentliche Fachvorträge zu astronomischen Themen in Rosenheim

(Populärwissenschaftliche Vorträge - auch für interessierte Laien geeignet)

**Geplantes COVID19-Konzept:** Limitierte Platzzahl (Abstand!), Mund-Nasen-Schutz auf gesamtem Hochschulgelände (auch draußen), gleichzeitiger Live-Stream im Internet. Details mit dem Ablauf folgen kurz vor den Vorträgen (vorbehaltlich Änderungen im Infektionsschutz).

- **Do 29.10.2020** Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23 oder AZ150, 19 Uhr
  - Dr. Peter Predehl, Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik, Garching
  - „Wie baut man eine Röntgenteleskop, das die Astronomie revolutioniert? eROSITAs steiniger Weg in den Weltraum“
- **Mo 16.11.2020** Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23 oder AZ150, 19 Uhr
  - Prof. Dr. Hartmut Zohm, Max-Planck-Institut für Plasmaphysik, Garching
  - „Kernfusionsforschung – das Sternenfeuer auf die Erde holen?“
- Verlegt auf 2021. Datum folgt. Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23, 19 Uhr
  - Dr. Andreas Hänel, Leiter Fachgruppe „Dark Sky“ der VdS
  - „Lichtverschmutzung – Ein Problem nicht nur für Astronomen“
- Weitere Vorträge sind in Vorbereitung! Updates/Details immer auf: <http://www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege>

**Vormerken!**

**Vormerken!**

## 3 Earth-Night am 17.09.2020 ab 22 Uhr: **Motto: Licht aus. Rollo runter.**

Für wenigstens eine dunkle Nacht pro Jahr zum Neumond diese Woche Donnerstag.

Mehr dazu auf <https://www.youtube.com/watch?v=4mqGCKOG5zg&t=0s>

**Machen auch Sie mit am Donnerstag!**

Vorbilder in der Region:  
 Aschau und Bernau schalten die Straßenbeleuchtung ab, Chiemseepark und Kampenwandbahn schalten ab.



Mehr zum Thema:

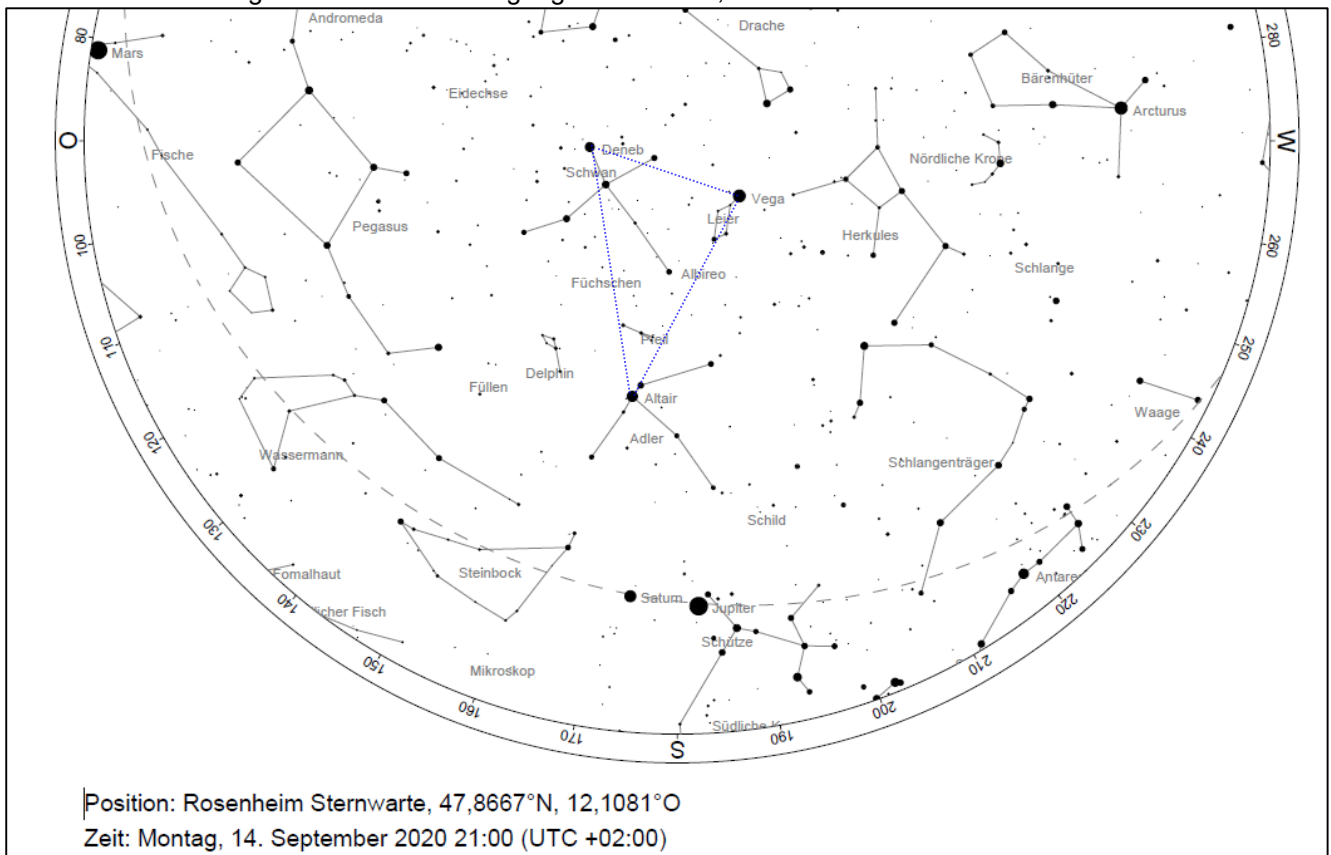
- [www.earth-night.info](http://www.earth-night.info)
- [www.lichtverschmutzung.de](http://www.lichtverschmutzung.de)
  - Mythos Beleuchtung und Sicherheit: [http://www.lichtverschmutzung.de/seiten/strassenbeleuchtung\\_1.php](http://www.lichtverschmutzung.de/seiten/strassenbeleuchtung_1.php)
- [www.paten-der-nacht.de](http://www.paten-der-nacht.de)
- ["The City Dark" \(preisgekrönter Dokumentarfilm, kostenpflichtig, lohnt sehr\)](#)





#### 4 Aktueller Sternenhimmel..., die Planetenparade

- Abends um 21 Uhr steht der noch superhelle Jupiter tief im Süden und links daneben der schwächere Saturn. Im Fernglas (mit Stativ, oder Arme abstützen) sieht man die Jupitermonde, ab ca.20facher Vergrößerung kann man sogar die Saturnringe erahnen.
- Im Zenit Deneb und Wega als Teil des Sommerdreiecks (mit Altair) in Karte gestrichelt.
- Im Osten geht um 21 Uhr der helle Mars auf, klar rot verrostet, sehr hell. Mars wandert bis 04 Uhr in den Süden und im Osten leuchtet dann die helle Venus in die Morgendämmerung hinein.
- Im Osten zeigt sich vor Sonnenaufgang schon Orion, Herbst und Winter nahen....



#### 5 Bitte den Newsletter an weitere Interessenten weiterleiten

Wie kann man diesen Newsletter abonnieren? Infos auf: [www.sternwarte-rosenheim.de/newsletter](http://www.sternwarte-rosenheim.de/newsletter) oder [elmar.junker@th-rosenheim.de](mailto:elmar.junker@th-rosenheim.de).

#### 6 Spenden (steuerlich absetzbar)

Der Unterhalt der Sternwarte wird auch weiterhin aus Spendenmitteln finanziert. Gerne werden **Spenden** entgegen genommen unter: IBAN: DE49 7115 0000 0000 2156 32 (SWIFT: BYLADEM1ROS), (d.h. Sparkasse Rosenheim Kontonr. 215632, BLZ 711 500 00; Kontoinhaber: Hochschule Rosenheim), Betreff: Spende Sternwarte und Ihre Adresse. Bis 200 € reicht Kontoauszug, ansonsten ist die Ausstellung einer Spendenquittung möglich.

Mit besten astronomischen Grüßen und bleiben Sie gesund!

All Time Clear Skies!

Ihr Prof. Dr. Elmar Junker (& Team)  
„Das Weltall: Du lebst darin – Entdecke es“

**PS: Bildergalerie zu NEOWISE auf den nächsten Seiten**



**7 Kleine Bildergalerie des schönsten Kometen der letzten 20 Jahre: Neowise (C/2020 F3)**

Von Fotografen aus der Region



Neowise vom 14.07.20

Als Zugabe noch eine Perseiden-Sternschnuppe (mit dem hellen Jupiter und Saturn und Milchstraße) vom 12.08.20

Heinz Zimmermann,  
 Rosenheim-Pang, vom großen freien Feld



Am Abend des 23.07.2020 von Gerhard Friedsam



Manfred Kliemke, Simsseesternwarte am 20.07.20.

Besonders gut zu sehen: die beiden typischen Kometenschweife:

- der bläuliche Gasschweif (vom Sonnenwind weggetragenes und ionisiertes Gas),
- und der weißliche Staubschweif (Staub, den der Komet in seiner Bahn verloren hat, der von der Sonne angestrahlt wird)

Da diese beiden Richtungen fast nie in der Projektion zusammenfallen, haben die meisten Kometen zwei Schweife, es gibt sogar Konstellationen, wo die beiden Schweife in entgegengesetzte Richtungen zeigen (Gegenschweif).